

# Motivation

***Furman, Ben: Ich schaffs!***

***Das 15-Schritte-Programm für Eltern, Erzieher und Therapeuten.  
Heidelberg, Carl-Auer-Systeme Verlag, 2005, 158 S., Fr. 35.00,  
ISBN 3-89670-500-8.***

Ben Furman beschreibt in 15-Schritten einen Weg, wie Kinder aus der Misere der sogenannten „Defizite“ geführt werden können. Das ganze Programm basiert auf dem lösungsorientierten Ansatz. Dieser bedeutet, dass die Probleme nicht analysiert werden, sondern dass der Blick in die Zukunft gerichtet ist. Probleme werden in Fähigkeiten verwandelt. Furman kreiert dafür den Begriff „verfähigen“. Ein Beispiel: „Wenn ein Kind nachts ins Bett macht, ist die Fähigkeit, die das Kind zu erlernen hat, nicht „Aufhören ins Bett zu machen“, sondern aufzuwachen und nachts auf die Toilette zu gehen oder bis zum nächsten Morgen abwarten zu können.“

Das „Ich schaffs“ Programm ist eine einfache und wirkungsvolle Methode, die ein gewisses Mass an Umdenken erfordert. Unser Kausalitätsbedürfnis wurde geschult, jeweils Gründe für ein Problem zu erforschen, damit anschliessend eine vermeintlich passende Lösung gefunden werden kann. Bei „Ich schaffs“ wird der typisch fehlersuchende und allenfalls anschuldigende traditionelle Blickwinkel der Problemanalyse verlassen und dafür werden Ressourcen entwickelt, die motivierend wirken.

In 15 leicht verständlich beschriebenen Schritten, vom „Problem in Fähigkeit verwandeln,“ über „die Fähigkeit üben“ bis hin zu „Erfolg feiern“, ist das Buch in spielerischer Form gehalten, die ermutigt, das „Ich schaffs“ Programm auszuprobieren und gute Erfahrungen zu machen.

„Ich schaffs“ ist kein Wunderrezept! Dennoch wird es Lehrern, Heilpädagoginnen, Eltern, Therapeutinnen den Weg von einem defizitärorientierten Angehen der „Probleme“ zu einer ressourcenorientierten Vorgehensweise erleichtern.

Das Buch kann an Hand der praktischen Anleitung einen Einstieg in das lösungsorientierte Denken und Handeln bieten, welches in der (Sonder)Pädagogik sehr effizient ist.

Roland Gerber

März 2006